

Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift
Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich
Band: 20 (1916-1917)
Heft: 5

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Herzen der Jugend im Sturme erobert. Der Pestalozzikalender will nicht mit trockenen Lehrsäcken vor den Schüler treten, sondern er veranschaulicht, er vergleicht, er erzählt Dinge aus dem täglichen Leben und läßt seine Leser selbst Schlüsse ziehen; kurz, er erzieht zum selbständigen Denken. Diese Schule ist es, die den Schüler fesselt. Das beweist die Begeisterung, mit welcher Tausende jährlich an den aufs praktische Wissen und Können des Lesers abgezielten Wettkämpfen teilnehmen. Der neue Jahrgang ist ein durch und durch schweizerisches Prachtwerk mit 600 farbigen und schwarzen Bildern. Wir erwähnen nur die musterhaft gezeichneten 184 Portraits und den prächtigen Buchschmuck von Maler Lind. Eine vorzügliche neue Idee ist der Kalenderrahmen zur richtigen Aufbewahrung des lebensjährigen Buches. Der Rahmen kostet 70 Cts.

*F*reundliche Stimmen an Kinderherzen. Nr. 241 für das 7. bis 10. Altersjahr. Nr. 251 für das 10. bis 14. Altersjahr, je 20 Seiten 8° in farbigem Umschlag mit vielen Abbildungen. Preis des Heftes 20 Rp. (Bei Bezug von Partien zu 15 Rp.). Verlag: Art. Institut Orell Füssli, Zürich. — Die noch vorhandenen Hefte Nr. 163, 167, 169, 171, 172, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 191, 192, 193, 194 liefert der Verlag zum herabgesetzten Preise zu 5 Rp. pro Heft (statt 20 Rp.), wodurch es möglich ist, mit wenigen Franken die Schuljugend ganzer Gemeinden zu erfreuen.

Die soeben erschienene Ausgabe pro 1917 des Schweizerischen Tier- und Vogelkalenders zeigt wiederum in seinem Inhalt und im anmutigen Bilder-Schmuck den Charakter einer vortrefflichen Jugend- und Volkschrift. Dank seinem anerkannten erzieherischen Wert ist dem „Schweizerischen Tierschutzkalender“ auch in diesem Jahr eine recht große Verbreitung zu wünschen. Sein niedriger Preis (15 Rp. pro Exemplar, 10 Rp. bei Bezug von mindestens 20 Exemplaren) steht in keinem Verhältnis zu dem, was er bietet. Zu beziehen beim Polygraphischen Institut A.-G., Zürich 6, Clausiusstraße 21.

Gesundheitslehre für Frauen. Von Prof. Dr. R. Baissch. (Aus Natur und Geisteswelt. Sammlung wissenschaftlich-gemeinverständlicher Darstellungen. Band 538.) 4. und 108 S. 8° geh. Mf. 1.—, geb. Mf. 1.25. Verlag von G. B. Teubner, Leipzig und Berlin, 1916.

Der Verfasser gibt unsren Frauen und Mädchen einen Ratgeber an die Hand, der ihnen die nach unseren heutigen Anschauungen unerlässliche Aufklärung über die wichtigsten Vorgänge ihres Körpers von der Kindheit an bis über die Wechseljahre hinaus geben soll. Aus ihnen werden die Forderungen abgeleitet, die für die körperliche und geistige Hygiene im Kindes- und Reifealter, während der Mutterschaft und im Berufe gestellt werden müssen, wie auch den Ursachen der Frauenkrankheiten nachgegangen wird, um zu zeigen, wie deren Gefahren, wenn sie rechtzeitig erkannt und von sachkundiger Seite behandelt werden, verhütet werden können. Die auf dem heutigen Stande der Wissenschaft beruhende Darstellung wird durch zahlreiche Abbildungen veranschaulicht. Es ist zu wünschen, daß das Büchlein in die Hände recht zahlreicher Frauen gelange.

Der Kriegs-Illustrierte Chronik des Krieges 1914—1916. Franck'sche Verlagsbuchhandlung, Stuttgart. Monatlich 2 Hefte zu 30 Pf. Heft 51—55.

Redaktion: Dr. Ad. Bögl, in Zürich 7, Aeschstr. 70. (Beiträge nur an diese Adresse!) 

Unverlangt eingesandten Beiträgen muß das Rückporto beigelegt werden.
Druck und Expedition von Müller, Werder & Co., Schipfe 33, Zürich 1.

Inserationspreise

für schweiz. Anzeigen: $\frac{1}{1}$ Seite Fr. 72.—, $\frac{1}{2}$ S. Fr. 36.—, $\frac{1}{3}$ S. Fr. 24.—, $\frac{1}{4}$ S. Fr. 18.—, $\frac{1}{8}$ S. Fr. 9.—, $\frac{1}{16}$ S. Fr. 4.50.

für Anzeigen ausländ. Ursprungs: $\frac{1}{1}$ Seite Mf. 72.—, $\frac{1}{2}$ S. Mf. 36.—, $\frac{1}{3}$ S. Mf. 24.—, $\frac{1}{4}$ S. Mf. 18.—, $\frac{1}{8}$ S. Mf. 9.—, $\frac{1}{16}$ S. Mf. 4.50.

Allerdings Anzeigennahme: Annoncen-Expedition Rudolf Moosse, Zürich, Basel, Aarau, Bern, Biel, Chur, Glarus, Schaffhausen, Solothurn, St. Gallen, Berlin, Breslau, Dresden, Düsseldorf, Frankfurt a. M., Hamburg, Köln a. Rh., Leipzig, Magdeburg, Mannheim, München, Nürnberg, Prag, Straßburg i. E., Stuttgart, Wien.